

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 53 (1935)
Heft: 274

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 27. November
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 27 novembre
1935

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapport économique

N° 274

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660

Abonnement Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — **Ausland:** Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 65 Cts.).

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — **Etranger:** Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts à la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 274

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Bilanzen. — Bilans.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Sonderheft: „Die Verhältnisse im schweizerischen Lebensmittelhandel“. — Supplément: „Le commerce de détail des produits alimentaires en Suisse“. / France: Décret portant modification des droits de douane applicables aux instruments de dessin et à leurs pièces détachées; Décrets modifiant certains droits de douane (gibier; fourrages); Décret modifiant les droits de douane applicables aux salmonidés. / Irischer Freistaat: Zolländerungen. / Italien: Verkehrsbeschränkungen. — Italie: Restrictions dans le service d'échange. — Italia: Restrizioni nel traffico. / Niederlande: Einfuhrbeschränkungen. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Erste Publikation.

Die nachfolgenden Grundpfandtitel werden vermisst:

1. Realkautionsurkunde vom 4. November 1903 über Fr. 2070, lastend auf Grundstück Nr. 2070, Wiese im Boden, Gemeinde Wilchingen. Letzter Schuldner: Frau Luise Walter-Hauser, in Trasadungen.
2. Realkautionsurkunde vom 23. Dezember 1907 über Fr. 1180. —, lastend auf Grundstück Nr. 2302, Acker im untern Kies, Gemeinde Wilchingen. Letzter Schuldner: Jakob Walter, geb. 1869, in Trasadungen.
3. Realkautionsurkunde vom 29. Oktober 1909 über Fr. 1130, lastend auf den Grundstücken Nrn. 2303 und 2304, Acker im untern Kies, Gemeinde Wilchingen. Letzter Schuldner: Jakob Walter, geb. 1869, in Trasadungen.

Der unbekannt allfällige Inhaber dieser Schuldbriefe wird hiermit infolge Verfügung des Bezirksrichters Unter-Klettgau vom 7. November 1935 aufgefordert, diese innerhalb Frist von einem Jahr, vom Datum der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Titel als kraftlos und die Pfandstelle für frei erklärt würden. (W 457)

Hallau, den 21. November 1935.

Aus Auftrag des Bezirksrichters Unter-Klettgau:
Die Gerichtskanzlei I. Instanz: Dr. Rob. Joos.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 31. Oktober 1935 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 2000, lautend auf die Geschwister: Traugott Rudolf Schweizer, Kanzlist, Rüschlikon, Sophie Schweizer, Bolleystrasse 17, Zürich 6, und Walter Schweizer, Commis, in St. Blasien, zugunsten des Inhabers, lastend auf der Liegenschaft Bolleystrasse 17, Zürich 6, datiert 20. August 1917, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 458³)

Zürich, den 22. November 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberoobligationen Nrn. 2866 und 2867 für je Fr. 1000 des Anlehens der Untere Iller Aktiengesellschaft in München, datiert 16. Oktober 1928, verzinslich zu 6½ %, mit Halbjahreszinsseheinen ab 30. November 1934 bis 30. November 1953, wird aufgefordert, diese Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlos ablauf der Frist würden die Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 459³)

Zürich, den 22. November 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Nous, président du Tribunal du district de Porrentruy, sommions le ou les détenteurs du titre au porteur ci-après désigné, savoir:

Bon de caisse de la Banque cantonale de Berne de fr. 1000, 3½ %, Série B b, N° 15516, émis le 8 avril 1935,

de le produire et de le déposer au greffe du Tribunal de Porrentruy, dans le délai de trois ans, à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation sera prononcée.

Il est, en outre, fait défense aux débiteurs du dit titre au porteur d'en payer le montant, sous peine de payer deux fois. (W 456³)

Porrentruy, le 14 novembre 1935. Le président du Tribunal:
Dr. Alfr. Ribeaud.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Kolonialwaren, Wein. — 1935. 19. November. Die Kommanditgesellschaft Denner & Co. Consumgesellschaft (Denner & Cie. Società de consumation) (Denner & Cie. Società di consumo), in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1933, Seite 2629), Kolonialwaren und Wein, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Hans Denner, Kommanditäre: Ernst Keller und Karl Guggisberg, hat sich infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven mit Wirkung ab 1. Juli 1935 gemäss Vertrag und Bilanz vom 1. Juli 1935 an die Firma «Consum-Aktiengesellschaft Denner & Co.», in Zürich, aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Die seit 1. Juli 1935 von der Kommanditgesellschaft «Denner & Co. Consumgesellschaft» getätigten Geschäfte gelten für Rechnung gnannter Aktiengesellschaft.

Unter der Firma Consum-Aktiengesellschaft Denner & Co. (Société Anonyme de consommation Denner & Co.) (Società Anonima di Consumo Denner & Co.) hat sich, mit Sitz in Zürich, am 14. November 1935 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Uebernahme und Weiterführung des bisher von der Kommanditgesellschaft «Denner & Co. Consumgesellschaft», in Zürich, betriebenen Handelsgeschäftes in Kolonialwaren, Lebensmitteln und Wein. Die Gesellschaft kann Filialen im In- und Auslande errichten und sich auch an andern Unternehmen der einschlägigen Branche beteiligen; ebenso kann sie Grundstücke erwerben und veräussern. Das Aktienkapital beträgt Fr. 300,000; es ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Es können auch Zertifikate über eine oder mehrere Aktien ausgegeben werden. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vertrag vom 14. November 1935 und laut Bilanz vom 1. Juli 1935 und mit Wirkung auf diesen Tag das bisher von der Firma «Denner & Co. Consumgesellschaft», in Zürich, betriebene Geschäft, das in Aktiven und Passiven je Fr. 1,669,836.94 aufweist. Eine Uebernahmevergütung findet nicht statt. Die seit 1. Juli 1935 von der genannten Kommanditgesellschaft getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Die Aktiengesellschaft gibt 300 auf den Namen lautende Genussscheine aus; diese werden den Aktionären im Verhältnis ihres Aktienbesitzes zugeteilt, wobei auf jede Aktie ein Genussschein entfällt. Diese Genussscheine berechtigen zu dem in § 21 der Statuten vorgesehenen Anteil am Reingewinn. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—7 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. med. Edwin Mende, Arzt, von und in Bern, Präsident; Hans Denner, Kaufmann, von Biel und Zürich, in Zürich; Hans Guhl-Mende, Kaufmann, von Steckborn (Thurgau), in Zürich, und Ernst Wältli, Direktor, von Herznigen (Bern), in Zürich. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Ernst Keller, Kaufmann, von und in Zürich; Karl Guggisberg, Kaufmann, von Zimmerwald (Bern), in Zürich, und an Jakob Gattiker, Kaufmann, von und in Zürich. Die Verwaltungsratsmitglieder zeichnen unter sich oder je mit einem Prokuristen zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Ackerstrasse 44, in Zürich 5.

19. November. Schweizerische Nationalbank, mit administrativem Sitz in Bern, Sitz des Direktoriums in Zürich und Agentur in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 193 vom 20. August 1935, Seite 2102). Der Bundesrat hat zum Direktor des Sitzes Bern und Stellvertreter des Vorstehers des II. Departements des Direktoriums gewählt Victor Gautier, von Genf, in Bern. Er führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Erntemaschinen usw. — 19. November. International Harvester Company A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 228 vom 30. September 1935, Seite 2417), Verkauf von Erntemaschinen und landwirtschaftlichen Geräten aller Art usw. Die Unterschrift des Direktors John Lienhard ist erloschen. Der bisherige Vizedirektor Ferd. Gustav Tusch ist zum Direktor befördert worden und führt nach wie vor Einzelunterschrift.

Restaurant. — 19. November. Die Firma Bruno Gregori, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1931, Seite 731), Betrieb des Restaurants Bolognese, verzogt als Geschäftsdomizil Kasernenstrasse 75. Der Inhaber wohnt in Zürich 1.

Zentralheizungen. — 19. November. Die Firma Fritz Hiltbrand, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1935, Seite 2366), Zentralheizungs-Installationen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Buchbinderei, Papeterie. — 19. November. Die Firma Heinrich Meler, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 124 vom 17. Mai 1921, Seite 990), Buchbinderei und Papeterie, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Heinrich Meier», in Stäfa, über.

Inhaber der Firma **Heinrich Meier**, in Stäfa, ist Heinrich Meier, jun., von und in Stäfa. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Firma in Stäfa. Buchbinderei, Papeterie und Buchhandlung. Zum Neuhoft.

Waren aller Art. — 19. November. Inhaber der Firma **Jean Hagmann**, in Zürich 7, ist Hans Hagmann, von Grod (Solothurn), in Zürich 7. Handel in Waren aller Art. Kapfstrasse 5.

Drogerie, Sanitätsgeschäft. — 19. November. Inhaber der Firma **Hans Werfeli-Welti**, in Zürich 6, ist Hans Werfeli-Welti, von Zürich, in Zürich 6. Drogerie und Sanitätsgeschäft. Weinbergstrasse 37.

Restaurant. — 19. November. Die Firma **Friedrich Pulver**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1933, Seite 1517), Restaurationsbetrieb, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Kassenreparaturen usw. — 19. November. Die Firma **Max Sing**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 300 vom 24. Dezember 1931, Seite 2769), Kassenreparaturen und Verkauf gebrauchter Kassen, ist infolge Reduktion des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bern — Berne — Bèrna

Bureau Aarberg

Bäckerei, Konditorei. — 1935. 16. November. Inhaber der Einzelfirma **Alfred Kistler**, in Aarberg, ist Alfred Kistler, von und in Aarberg. Bäckerei und Konditorei.

Bureau Aarwangen

Manufakturwaren. — 19. November. Die Firma **Albert Gerber**, Handel mit Manufakturwaren, in Mumenthal, Gemeinde Aarwangen (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1929, Seite 1298), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Bureau Bern

18. November. **Hermann Kästli, Rolladenindustrie, Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1934, Seite 3406). Die Unterschriftsberechtigung des Prokuristen Viktor Schweizer ist erloschen. Als Prokurist mit Kollektiv-Zeichnungsberechtigung wurde gewählt **Walter Bachmann**, von Altikon, Buchhalter, in Bern; er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

18. November. Aus der Firma **Baugenossenschaft Länggasstrasse Nr. 51**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1934, Seite 3127), ist **Kurt Rieser** in Bern als Vorstandsmitglied ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt **Emil Pfirter**, von Pratteln, Direktor, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Lingerie, Kleider. — 18. November. Die Firma **Anton Parpan**, Lingerie und Kleider, in Bern (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1931, Seite 30), wird infolge Konkurseröffnung von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Biel

Alte Möbel. — 15. November. Die Einzelfirma **Robert Stucki**, Handel mit alten Möbeln, in Biel (S. H. A. B. Nr. 211 vom 9. September 1924, Seite 1503), verzeigt Geschäftsdomizil an der Juravorstadt 19.

18. November. **Genossenschaftsapotheke von Biel & Umgebung**, in Biel (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1934, Seite 3187). **Eduard Iseli** ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An dessen Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt **Louis Dubois**, von Le Locle, Bureauangestellter, in Biel.

Bureau Frutigen

Hotel. — 15. November. Inhaber der Einzelfirma **Paul Burn**, in Adelboden, ist **Paul Burn-Schneider**, Johannes sel., von und in Adelboden. Betrieb des Hotel-Restaurant Bären und Bierdepot.

Bureau Interlaken

Landesprodukte, Bierimport usw. — 19. November. Der Inhaber der Einzelfirma **Walter Bieri, vorm. Gebr. Bieri**, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1934, Seite 179), ändert die Firma ab in **Walter Bieri** und fügt der Natur des Geschäftes als weitem Geschäftszweig bei: Betrieb der Shell-Service-Station.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Reparaturwerkstätte, Autotransporte. — 20. November. Die Einzelfirma **Paul Nussbaum**, Reparaturwerkstätte für Autos, Velos und Maschinenhandlung, mit Sitz in Langnau i. E. (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1919, Seite 410), erweitert die Natur des Geschäftes um: Autotransporte und Auto-Mietfahrten.

Bureau Nidau

Kistenfabrikation. — 19. November. Die Firma **Johann Zumbstein**, Kistenfabrikation, in Twann (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1930, Seite 978), ist infolge des am 18. November 1935 eröffneten Konkurses erloschen und wird von Amtes wegen gestrichen.

Bureau de Porrentruy

9 novembre. La société anonyme **Société anonyme des montres Eros (Eros Watch Co. Ltd.)**, avec siège à Porrentruy (F. o. s. du c. du 9 février 1933, n° 33, page 323), fait inscrire que **Gaston Daucourt**, décédé, et **Joseph Jobin**, démissionnaire, ne font plus partie du conseil d'administration. Par contre **Gilbert Schaldenbrand**, jusqu'à présent fondé de pouvoirs, a été nommé membre du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé de **Hans Hallauer**, président, et **Gilbert Schaldenbrand**, secrétaire. Les signatures conférées à **Gaston Daucourt** et **Joseph Jobin** sont éteintes.

19 novembre. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de failite:

1. Café, Cinéma. — La raison individuelle **Fritz Matter**, exploitation du Café et du Cinéma du Moulin, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 16 mai 1934, n° 112, page 1294).

2. Pierres fines. — La raison individuelle **R. Stouder**, fabrique de pierres fines pour l'horlogerie et l'industrie, à Courtedoux (F. o. s. du c. du 27 avril 1915, n° 96, page 573).

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

19. November. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Lüthi & Co. Maschinenbau Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Worb (S. H. A. B. Nr. 26 vom 2. Februar 1932, Seite 266), ist die Prokura des **Adolf Schaefer** erloschen.

Bureau Trachselwald

Metzgerei. — 16. November. Inhaber der Firma **Paul Jäggi**, mit Sitz in Huttwil, ist **Paul Jäggi**, von Gondiswil, in Huttwil. Metzgerei. In der Eintracht, Huttwil.

Motorräder, Autos. — 16. November. Inhaber der Firma **Oskar Dätwyler**, in Huttwil, ist **Oskar Dätwyler**, von Staffelbach (Aargau), in Huttwil. Reparaturwerkstätte für Motorräder und Autos. Langenthalstrasse.

Bäckerei, Konditorei. — 16. November. Inhaber der Firma **Ernst Lienhart-Rupprecht**, in Huttwil, ist **Ernst Lienhart allié Rupprecht**, von Bassersdorf (Zürich), in Huttwil. Bäckerei und Konditorei. Brunnenplatz.

Bäckerei, Konditorei. — 16. November. Inhaber der Firma **Rudolf Lüthi-Scheidegger**, in Huttwil, ist **Rudolf Lüthi**, von Lauperswil (Bern), in Huttwil. Bäckerei und Konditorei. Im Städtli.

Papeterie, Buchbinderei. — 16. November. Inhaber der Firma **Albert Hegi**, mit Sitz in Huttwil, ist **Albert Hegi**, von Roggwil (Bern), in Huttwil. Papeterie und Buchbinderei. Stadthausstrasse.

Schlosserei. — 16. November. Inhaber der Firma **Albert Lanz**, mit Sitz in Huttwil, ist **Albert Lanz**, von und in Huttwil. Bau- und Maschinenschlosserei. Friedhofweg.

Schmiede, Eisenwaren. — 16. November. Inhaber der Firma **Ernst Flückiger**, mit Sitz in Huttwil, ist **Ernst Flückiger**, von und in Huttwil. Schmiede und Eisenwarenhandlung. Stadthausplatz.

Gipser- und Malergeschäft. — 16. November. Inhaber der Firma **Friedrich Flückiger**, in Huttwil, ist **Friedrich Flückiger**, von und in Huttwil. Ausführung von Gipser- und Malerarbeiten. Allmend.

Spezereien. — 16. November. Inhaber der Firma **Hans Gerber-Bütli**, mit Sitz in Huttwil, ist **Hans Gerber**, von Aarwangen, in Huttwil. Spezereienhandlung. Am Stalden.

Vielfhandel. — 16. November. Inhaber der Firma **Jakob Andreas Krähenbühl**, mit Sitz in Huttwil, ist **Jakob Andreas Krähenbühl**, von Trub, in Huttwil. Gross- und Kleinviehhandel. Im Isell.

Ofengeschäft. — 16. November. Inhaber der Firma **Emil Lüthard**, mit Sitz in Huttwil, ist **Emil Lüthard**, von Scherz (Aargau), in Huttwil. Ofengeschäft und Plattenbelege. Auf der Allmend, Huttwil.

Schlosserei, Koehherdbau. — 16. November. Inhaber der Firma **Ernst Kohler**, mit Sitz in Huttwil, ist **Ernst Kohler**, von Sumiswald, in Huttwil. Schlosserei und Koehherdbau. Luzernstrasse.

Malergeschäft, Kolonialwaren. — 16. November. Inhaber der Firma **Paul Marti-Hess**, mit Sitz in Huttwil, ist **Paul Marti**, von Schangnau i. E., in Huttwil. Malergeschäft und Kolonialwarenhandlung. Bernstrasse.

Metzgerei. — 16. November. Inhaber der Firma **Franz Fuhrmann-Schönmann**, in Huttwil, ist **Franz Fuhrmann**, von Oeschenbach, in Huttwil. Metzgerei. Im Rössli.

Papeterie, Buchbinderei usw. — 16. November. Inhaber der Firma **Fritz Hegi**, mit Sitz in Huttwil, ist **Friedrich Hegi**, von Roggwil (Bern), in Huttwil. Papeterie, Buchbinderei und Kranzfabrikation. Bahnhofstrasse.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Wirtschaft, Mosterei. — 1935. 15. November. Inhaber der Firma **Mattmann Fridolin**, in Schenkon, ist **Fridolin Mattmann**, von Ballwil, in Schenkon. Wirtschaft zum «Ochsen»; Mosterei und Mosthandel.

15. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Schneider-Arbeits-Genossenschaft**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 123 vom 30. Mai 1934, Seite 1447), hat sich an der Generalversammlung vom 27. Oktober 1935 aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Hotel usw. — 16. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **H. & M. Tschupp, Pension Kaufmann**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1927, Seite 2288), ändert die Firma ab in: **H. & M. Tschupp**. Als Geschäftsnatur wird verzeigt Betrieb des **Hôtel Royal**. Hotel- und Apartementhaus. Rigistrasse 22.

Restaurant. — 16. November. Inhaber der Firma **Arnold Müller-Bosshard**, in Meggen, ist **Arnold Müller-Bosshard**, von Unterkulm (Aargau), in Meggen. Betrieb des Restaurant «Schlossli».

Restaurant. — 18. November. Inhaber der Firma **Robert Stocker-Frey**, in Beromünster, ist **Robert Stocker-Frey**, von und in Beromünster. Betrieb des Restaurant «Rosengarten».

Uhren, optische Artikel, Bijouterie. — 18. November. Inhaber der Firma **Emil Häfliger**, in Luzern, ist **Emil Häfliger**, von Werthenstein, in Luzern. Handel mit Uhren, optischen Artikeln und Bijouterie. Obergrundstrasse 53.

18. November. «Alaphon» **Radiodienst und Radiobau, Aktiengesellschaft, Luzern**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1934, Seite 2983). Das Geschäftslokal befindet sich: Bahnhofstrasse 10/Hirschengraben Nr. 2/4.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen. — 1935. 4. November. Unter der Firma **Calim A. G.** hat sich, mit Sitz in Ennetbüchli (Glarus), auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gegründet zum Zwecke der Beteiligung an industriellen und kaufmännischen Unternehmungen, sowie der Kapitalanlage in jeder Form. Die Statuten datieren vom 13. September 1935. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 500 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist derzeit **Dr. jur. Alfred Widmer-Bauer**, Rechtsanwalt, von und in Basel, mit dem Recht der Einzelunterschrift. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei **J. Trümpy-Stüssy**, in Ennetbüchli-Glarus.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Barometer. — 1935. 19. November. Die Firma **Gustav Schneider**, Fabrikation und Vertrieb von Barometern, in Oensingen (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1932), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Breitenbach

15. Oktober. Die **Milchgenossenschaft Erschwil und Umgebung**, Genossenschaft mit Sitz in Erschwil (S. H. A. B. Nr. 391 vom 3. Oktober 1905, Seite 1561, und Nr. 234 vom 6. Oktober 1924, Seite 1646), hat an der Generalversammlung vom 21. Januar 1932 ihre Statuten revidiert. Die publizierten Tatsachen erfahren dadurch folgende Veränderung: Die Genossenschaft ist Mitglied des Verbandes nordwestschweizerischer Milch- und Käsegenossenschaften und verpflichtet sich zu genauen Beachtung der in

den Verbandsstatuten enthaltenen Bestimmungen sowie der Beschlüsse der Delegiertenversammlungen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod, Konkurs oder Ausschluss. Der Austritt ist nur auf das Ende des sogenannten Milchjahres (30. April) statthaft und muss, um gültig zu sein, wenigstens 4 Monate vorher unter Zahlung allfälliger rückständiger Beiträge, dem Vorstand schriftlich oder mündlich angezeigt werden. Ausgeschlossen können solche Mitglieder und Lieferanten werden, welche den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln. Austrittende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anteil am Genossenschaftsvermögen und haften überdies nach dem schweizerischen Obligationenrecht. Ausgeschlossene haben überdies pro Kuh an die Genossenschaftskasse Fr. 20 zu bezahlen. Ueber die Wiederaufnahme ausgetretener oder ausgeschlossener Mitglieder entscheidet die Generalversammlung. Im Falle der Wiederaufnahme sind solche wie Neucitretende zu behandeln. Neucitretende bezahlen zum voraus mindestens Fr. 5 pro Kuh. Wer seinen Betrieb veräussert oder verpachtet, ist gehalten, seinem Nachfolger die Mitgliedschaft zu übertragen. Für die Verbindlichkeiten haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Ueberdies haften die Mitglieder persönlich und solidarisch nach dem schweizerischen Obligationenrecht. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Ein allfälliger Betriebsüberschuss wird nach den Beschlüssen der Generalversammlung verwendet. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand, bestehend aus 7 Mitgliedern; c) die Rechnungsrevisoren; d) die Verbandsdelegierten. Aus dem Vorstand sind ausgetreten die Mitglieder Josef Borer, Urs Viktors sel., und Urs Kamber. Neu in den Vorstand ohne Zeichnungsberechtigung wurden in der Generalversammlung vom 28. April 1933 gewählt Josef Malzach, Landwirt, und Alois Grolimund, Landwirt, beide von und in Erschwil.

Bureau Olten-Gösgen

Fische. — 20. November. Inhaber der Firma Zaugg, in Olten, ist Fritz Rudolf Zaugg, von Lützelflüh, in Olten. Fischhandel an gros. Aarburgerstrasse 4.

Sämereien, Düngemittel. — 20. November. Inhaber der Firma Alfred Hunziker, in Schönenwerd, ist Alfred Hunziker, von Oberkulm (Aargau), in Schönenwerd. Handel in Sämereien, Knollengewächsen, Düngemitteln. Aarestrasse 477.

Filztuchfabrik usw. — 20. November. Die Firma Conrad Munzinger & Cie., Aktiengesellschaft (Conrad Munzinger & Cie. Société Anonyme) (Conrado Munzinger & Cia., Società Anonima) (Conrad Munzinger & Co. Limited), in Olten (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1934, Seite 1279), hat zum Prokuristen ernannt Adolf Siegrist, von Basel, in Olten. Derselbe zeichnet je mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates oder dem bisherigen Prokuristen Arnold Schädelin kollektiv.

Textilwaren. — 20. November. Die Firma Ergo A. G. in Liq., Fabrikation von Textilwaren, in Trimbach (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1935, Seite 1744), wird infolge Konkurses im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1935. 19. November. Genossenschaft unter der Firma **Fabrikanten-Verband der Plattstichweberei Appenzell A.-Rh.-St. Gallen**, mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, bisher in Stein (S. H. A. B. Nr. 143, vom 22. Juni 1932, Seite 1535). Aus dem Vorstand sind der bisherige Präsident Alfred Styger und der Beisitzer Walther Grüninger ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Als neuer Präsident ist der bisherige Vizepräsident Walter Signer, Fabrikant, von und in Hundwil, bezeichnet worden; damit ist der Sitz der Genossenschaft nach Hundwil übergegangen. Neu in den Vorstand sind gewählt worden: Walter Giger, von Stein (St. Gallen) und Degersheim, in Flawil, Vizepräsident, und Jakob Müller, von Herisau, in Teufen, Beisitzer, beide von Beruf Kaufleute. Der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar, zurzeit Ernst Lindenmann, und der Kassier, zurzeit Eugen Styger, sind je zu zweien kollektiv zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Buchhaltungsbureau. — 1935. 18. November. Inhaber der Firma **Hüsler-Kündinger**, in St. Gallen O., ist Maria Hüsler-Kündinger, von Pfäfers, in St. Gallen O. Buchhaltungsbureau und Vertrieb der Effektbuchhaltung; Lindenstrasse 81.

Möbel, Konfektion, Manufakturwaren. — 18. November. Inhaber der Firma **Emil Krüsi**, in St. Gallen, ist Emil Krüsi, von Speiher, in Speiher. Handel in Möbeln, Konfektion und Manufakturwaren; Langgasse 6.

Hotel. — 18. November. Inhaberin der Firma **Frau Martha Koch-Rieser**, in Wil, ist Frau Martha Koch-Rieser, von Wyden (Aargau), in Wil. Hotel-Restaurant; Konstanzerhof, Weststrasse.

Gasthof, Bäckerei, Konditorei. — 18. November. Inhaber der Firma **Theodor Schmid**, in Kappel, ist Theodor Schmid, von Neukirch a. d. Thur, in Kappel. Gasthof zur Traube, Bäckerei und Konditorei; Hauptstrasse.

18. November. **Darlehenskassa St. Gallenkappel**, Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallenkappel (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1935, Seite 2750). Otto Erne ist nur Kassier, aber nicht Mitglied des Vorstandes; er wird daher im Handelsregister gelöscht.

Chemisch-technische Produkte, Seifen usw. — 18. November. **Jakob Oertli & Co. Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Sargans (S. H. A. B. Nr. 86 vom 14. April 1934, Seite 995). Einzelprokura wurde erteilt an Lilli Oertli-Steiger, von Ennenda, in Sargans.

Molkerei. — 18. November. Die Firma **Albert Mäder-Gächter**, Molkerei, in Rorschacherberg (S. H. A. B. Nr. 113 vom 17. Mai 1934, Seite 1308), ist infolge Verkaufes des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1935. 19. November. **Viehzucht-Genossenschaft Zernez**, mit Sitz in Zernez (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1931, Seite 3528). Aus dem Vorstand sind Hans Borer und Rudolf Gross-Filli ausgeschieden. An ihrer Stelle wurde neu in den Vorstand gewählt: Als Vizepräsident: Heinrich Duschletta-Bezzola, und als Beisitzer: Jacob Delnon, beide Landwirte, von und in Zernez. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

Holzhandlung, Imprägnieranstalt. — 19. November. Die Firma **J. C. Kieni & Sohn**, Holzhandlung und Imprägnieranstalt, in Chur (S. H. A. B. Nr. 269 vom 16. November 1934, Seite 3159), ist infolge Todes des Gesellschafters Johann Cafilisch Kieni und Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Anton Kieni».

Inhaber der Firma **Anton Kieni**, in Chur, ist Anton Kieni, von Tamins, wohnhaft in Chur. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. C. Kieni & Sohn». Holzhandlung und Imprägnieranstalt. Badusstrasse 11.

20. November. Die **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Obervaz**, mit Sitz in Obervaz-Lain (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1923, Seite 964), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Oktober 1935 aufgelöst. Als Liquidatoren wurden bestellt: die bisherigen Vorstandsmitglieder, nämlich Hilarius Parpan, Leonhard Rischatsch, Peter Anton Margreth, Jacob Mathias Parpan und Luzi Hartmann und neu: Nicolaus Jochberg, Lehrer, von und in Obervaz; Christian Cantieni, Landwirt, von und in Obervaz, und Georg Tomaschett, Verwalter, von Truns, in Chur. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen nur die beiden Liquidatoren Nicolaus Jochberg und Georg Tomaschett kollektiv. Die Unterschriften von Hilarius Parpan, Leonhard Rischatsch, Peter Anton Margreth und Jacob Mathias Parpan sind erloschen. Die Liquidation wird unter der bisherigen Firma mit dem Zusatz in Liq. durchgeführt.

Aargau — Argovie — Argovia

1935. 18. November. Die **Neue Milchverwertungsgenossenschaft Reinach**, in Reinach (Aargau) (S. H. A. B. 1929, Seite 2479), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt. Präsident ist Otto Leutwyler, von Reinach; Vizepräsident: Fritz Hauri, von Reinach; Aktuar: Fritz Hediger, von Reinach; Kassier: Adolf Merz, von Menziken; Beisitzer: Hans Burri, von Krauchthal; alle sind Landwirte, in Reinach (Aargau). Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Reinhold Speck, des Vizepräsidenten Walter Speck und des Aktuars Reinhold Merz sind erloschen.

Restaurant. — 18. November. Inhaber der Firma **Hans Kähr-Bögli**, in Aarau, ist Hans Kähr-Bögli, von Lauperswil, in Aarau. Speiseraum z. Warteck. Rathausgasse 15.

Restaurant. — 18. November. Inhaber der Firma **Walter von Dach-Friedli**, in Aarau, ist Walter von Dach-Friedli, von Grossaffoltern, in Aarau. Restaurant Vis-à-vis. Metzgergasse 3.

Versicherungen. — 18. November. Inhaber der Firma **Wendolin Stutz, Generalagent**, in Aarau, ist Wendolin Stutz-Müller, von Unterlunkhofen, in Aarau. Generalagentur der «Patria» Schweiz. Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit. Vordere Vorstadt 8. «Saxerhaus».

19. November. Die **Kommanditgesellschaft Schwarz & Cie. Weinhandlung in Liq.**, in Aarau (S. H. A. B. 1930, Seite 364), ist nach beendigter Liquidation erloschen und wird mit Bewilligung der kantonalen Justizdirektion vom 15. November 1935 im Handelsregister gestrichen.

19. November. In der Stiftung unter dem Namen **Fürsorgefond Hans Hassler & Co. Aktiengesellschaft**, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1934, Seite 2342), ist an Stelle von Hugo Häberlin zum Vorsitzenden des Stiftungsrates gewählt worden Werner Robert Britschgi, Kaufmann, von Alpnach-Stad (Obwalden), in Aarau. Er führt Einzelunterschrift. Die Zeichnungsberechtigung des Hugo Häberlin ist erloschen.

Shuhe, Lederwaren. — 19. November. Inhaber der Firma **Gottlieb Suter-Faustich**, in Kölliken, ist Gottlieb Suter-Faustich, von und in Kölliken. Schuh- und Lederwarenhandlung. Hubel.

19. November. Die Firma **Chemisch-technische Handelsgesellschaft**, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1934, Seite 3483), erteilt Einzelprokura an Dr. Werner Dubach, Fürsprech und Notar, von Eggwil (Bern), in Aarau. Die an Joseph Wilhelm Müller erteilte Prokura ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1935. 19. November. Unter der Firma **Autotransport-Genossenschaft**, hat sich, mit Sitz in Amriswil, eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, für den Autotransport bestimmte Güter durch eine Zentralstelle zu sammeln und möglichst zweckmässig zu transportieren, die Tarife im Gewerbe zu vereinheitlichen und die Interessen der gewerbmässigen Lastwagentransporteure zu wahren. Einen eigentlichen Gewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Die Statuten datieren vom 10. November 1935. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Lastwagenbesitzer werden, der gewerbmässig für Drittpersonen Transporte ausführt, seinen Wagen selber lenkt oder durch eine am Geschäft direkt interessierte Person oder durch einen Familienangehörigen lenken lässt und seinen Wohnsitz in den Kantonen Appenzell, St. Gallen, Thurgau, Zürich, Graubünden oder Schaffhausen hat. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahme durch den Vorstand auf Grund einer schriftlichen Anmeldung oder Unterzeichnung der Statuten. Jedes Mitglied ist verpflichtet, mindestens einen Anteilschein zu übernehmen und sofort einzuzahlen. Die Höhe der Anteilscheine beträgt Fr. 100. Die Mitgliedschaft erlischt infolge Todes, Aufgabe des Geschäftes, Austrittes und durch Ausschluss durch die Generalversammlung. Der Austritt kann nur auf Grund einer schriftlichen sechsmonatlichen Kündigung auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Bei Austritt infolge Todes oder Geschäftsaufgabe kann die Rückerstattung des auf die Anteilscheine entfallenden Genossenschaftsvermögens nach Massgabe der letzten Bilanz beansprucht werden. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verpflichtungen der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Für Transporte, die dem Genossenschafter durch die Geschäftsführung zugewiesen werden, hat er 10% der tarifmässigen Einnahme zu vergüten. Genossenschafter, welche den Statuten oder den Beschlüssen der Generalversammlung zuwiderhandeln, können vom Vorstand mit Fr. 100 bis Fr. 500 gebüsst werden. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 5–7 Mitgliedern bestehende Vorstand, der Geschäftsführer und die Kontrollstelle. Zwei Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsführer vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Dem Vorstand gehören an: Konrad Rutishauser, Autotransporteur, von und in Amriswil, Präsident; Josef Zechinel, Autotransporteur, italienischer Staatsangehöriger, in Kreuzlingen, Vize-

président; Karl Beck, Reisender, von Schönenberg (Zürich), in Amriswil, Aktuar, Kassier und Geschäftsführer; Johann Germann, Autotransporteur, von Zihlschlacht, in Bischofszell, Beisitzer, und Hans Keller, Autotransporteur, von Weinfelden, in Amriswil, Beisitzer. Kollektivunterschriftsberechtigt zu zweien sind Präsident, Vizepräsident und Geschäftsführer. Geschäftsstelle: Leimatstrasse 892.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Grandson

1935. 19 novembre. La société coopérative **Cercle des Ouvriers de Grandson** dont le siège est à Grandson (F. o. s. du c. du 30 août 1935, n° 202, page 2188), fait inscrire que dans son assemblée générale ordinaire du 9 novembre 1935, elle a procédé au renouvellement de son comité et désigné en qualité de président: Henri Gnignet, de Châtillens, domicilié à Grandson, employé au registre foncier; secrétaire-caissier: Arthur Guyaz, do Concoise, domicilié à Grandson, comptable; Henri Guignat, précédemment secrétaire, est ainsi devenu président. L'ancien président, Lucien Walter, est décédé; il est en conséquence radié et sa signature est éteinte. La signature sociale appartient désormais à Henri Guignat, président, et Arthur Guyaz, secrétaire-caissier, signant collectivement.

19 novembre. La **Société de Laiterie de l'Auberson**, société coopérative dont le siège est à l'Auberson rière la commune de Ste-Croix (F. o. s. du c. du 13 août 1930, n° 187, page 1696), fait inscrire qu'elle a modifié ses statuts en date des 14 janvier 1924 et 26 janvier 1933. Des faits sujets à publication il y a lieu de noter ce qui suit: Le membre passif, celui qui ne possède plus de bétail momentanément, payera une cotisation annuelle de fr. 2 pour conserver ses droits au chalet. Tout sociétaire convaincu de fraude à l'égard de la société et qui aura été condamné d'après l'art. 27 des statuts est exclu de la société à moins de circonstances atténuantes. L'exclusion est prononcée à la majorité des membres présents à l'assemblée générale. L'assemblée générale décidera l'indemnité que le dit sociétaire devra payer à la société. La société est dirigée par un comité de 5 membres. Le président est nommé par l'assemblée générale. Le comité désigne dans son sein un vice-président, un secrétaire et un caissier. Les deux membres qui obtiennent le plus de voix après le comité sont désignés en qualité de suppléants.

Boulangerie, crèmerie, etc. — 19 novembre. La maison **Paul Champod**, dont le siège est à Bullet (F. o. s. du c. du 29 janvier 1891, n° 19, page 73), a établi au Rasses rière la commune de St-Croix une succursale sous la même raison. La succursale n'est représentée que par le chef de la maison Paul Champod, domicilié à Bullet. Crèmerie, boulangerie, pâtisserie. débit de boissons sans alcool.

Bureau de Lausanne

Primeurs, épicerie. — 12 octobre. La société en nom collectif **Grandjean et Pasini**, à Lausanne, primeurs, épicerie (F. o. s. du c. du 1^{er} octobre 1928), est dissoute. Cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Madeleine Grandjean», à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 juillet 1935). La liquidation est terminée.

Confections, draperie, nouveautés. — 18 novembre. La raison **L. Nordmann**, à Lausanne, confections, draperie et nouveautés (F. o. s. du c. du 13 septembre 1923), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Modes. — 18 novembre. La raison **J. Nordmann-Elsohn**, à Lausanne, modes (F. o. s. du c. du 2 mars 1925), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Café, vins, liqueurs. — 18 novembre. La maison **Eugène Gaillard**, ayant son siège jusqu'ici à Perroy, inscrite au registre du commerce du district de Rolle le 5 février 1920 et publiée dans la F. o. s. du c. du 9 février 1920, a transféré son domicile commercial à Lausanne. Le titulaire est Eugène Gaillard allié Kursner, de Perroy et Rougy-Villars, à Lausanne. Exploitation d'un café. Rue Richard 7, à l'enseigne «Café Helvétique», et commerce de vins et liqueurs en gros.

Bureau de Rolle

19 novembre. Sous la raison sociale **Société Immobilière de Mauverney**, il est constitué une société anonyme. Les statuts datent du 15 novembre 1935. Le siège de la société est à Rolle. La société a pour but l'achat pour le prix de fr. 60,000 d'un terrain sis au territoire de la commune de Gland notamment lieu dit «En Mauverney» (aérodrome), l'achat, la construction, l'exploitation ou la vente de tous immeubles, et en général toutes opérations commerciales, financières, industrielles ou immobilières en rapport avec l'un des buts sociaux. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de 6000 francs. Il est divisé en 12 actions de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications de la société se feront dans la Feuille des Avis Officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Le premier conseil d'administration n'est composé que d'un seul membre: Jules Meylan, du Chenit (Vaud), employé, à Genève. Il engage la société par sa signature individuelle. Bureau et adresse de la société: Etude du notaire C. Chêne, à Rolle.

Bureau de Vevey

Confiserie. — 14 novembre. La raison **Hofer**, à Clarens, le Châtelard, exploitation d'une confiserie (F. o. s. du c. du 20 avril 1928, n° 92, page 783), est radiée ensuite de cessation de commerce.

18 novembre. La **Société Anonyme du Grand Hôtel Excelsior et Bonport à Montreux**, dont le siège est à Montreux, les Planches (F. o. s. du c. des 24 août 1905, n° 342, page 1366; 12 mars 1924, n° 59, page 652), fait inscrire que l'administrateur René Gottraux a été appelé aux fonctions de secrétaire du conseil. Charles Hugli, secrétaire, démissionnaire, est radié. Les administrateurs signent collectivement à deux.

Cigarettes, cafés. — 19 novembre. Le chef de la maison **Anna Souinichis**, à Vevey, est Anna, née Binietzki, veuve de Abram Souinichis, originaire de Roche d'Or, domicilié à Vevey. Fabrication de cigarettes et commerce de cafés. Avenue de Plan 46.

19 novembre. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillites:

1. **Boucherie.** — **C. Maillard**, boucherie-charcuterie, à Vevey (F. o. s. du c. des 16 mars 1935, n° 110, page 438; 9 avril 1929, n° 81, page 721).

2. **Boucherie.** — **Adrien Dovat**, à Blonay, boucherie-charcuterie, achat et vente de bétail (F. o. s. du c. du 21 janvier 1928, n° 17, page 135).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau du Locle

1935. 13 novembre. La raison **Arthur Amez-Droz, Droguerie à l'Aigle**, succ. de J.P. Christ, droguerie, au Locle (F. o. s. du c. des 3 avril 1920,

n° 87, page 627, et 25 mars 1933, n° 71, page 727), est radiée ensuite du transfert de son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 21 novembre 1935, n° 273, page 2859).

Genève — Genève — Ginevra

Société auxiliaire de la paroisse catholique. — 1935. 16 novembre. La **Société de la Vendée-Meyrin**, association ayant son siège à Meyrin (F. o. s. du c. du 22 avril 1929, page 820) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 11 novembre 1935, voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

16 novembre. La **Société de Secours Mutuels de Vernier**, société coopérative ayant son siège à Vernier (F. o. s. du c. du 21 février 1913, page 305) a, dans son assemblée générale du 29 octobre 1935, adopté de nouveaux statuts. Aux termes de ces statuts, la société a pour but a) de développer entre ses membres l'esprit d'amitié et de camaraderie; b) de venir en aide à ses membres au moyen d'allocations en cas de maladie, telles qu'elles sont prévues aux statuts. La société se compose: a) de membres actifs; b) de membres philanthropes; c) de membres honoraires. Pour être reçu membre actif, tout candidat doit: 1. en faire la demande par écrit au comité; 2. être présenté par deux sociétaires; 3. être âgé de 16 ans au moins et de 45 ans au plus; 4. produire un certificat délivré par le médecin désigné par la société constatant qu'il n'est atteint d'aucune maladie; 5. être accepté par le comité. Tout membre quittant Vernier peut continuer à faire partie de la société en payant ses cotisations. Toute personne désirant aider financièrement la société peut être reçu membre philanthrope. Elle n'a droit à aucune indemnité statutaire. La société peut accorder l'honorariat, comme marque de reconnaissance, aux personnes qui lui ont rendu des services signalés. Toute démission doit être adressée par écrit au président, 3 mois à l'avance pour la fin d'un exercice. Elle ne pourra être acceptée que si le sociétaire est en règle avec la caisse; en cas contraire l'assemblée statuera sur l'ajournement ou la radiation. La radiation pourra être prononcée par l'assemblée générale contre un sociétaire dans les cas prévus aux statuts. Les membres démissionnaires ou radiés perdent tous droits à l'actif de la société. Le fonds social comprend: a) le capital actuel et les intérêts en provenant; b) les droits d'entrée, les cotisations et les amendes des membres actifs; c) les cotisations des membres philanthropes; d) les dons et legs qui pourront être faits à la société. Les membres actifs paient un droit d'entrée de fr. 5 pour les candidats de 16 à 30 ans, avec un supplément de fr. 1 pour chaque année au-dessus de 30 ans. Ils sont en outre soumis à une cotisation mensuelle de fr. 2. En cas de nécessité absolue, l'assemblée générale peut décider une cotisation supplémentaire pour un temps déterminé. Pendant les périodes de service militaire, les membres actifs sont dispensés du paiement de leurs cotisations. Le montant de la cotisation des membres philanthropes ne pourra être inférieure à fr. 3 par an ou à fr. 100 comme contribution unique. Les membres sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par l'actif social. L'administration de la société est confiée à un comité de 5 membres au moins, qui doivent être tous majeurs, soit un président, un vice-président, un trésorier, un secrétaire et un membre adjoint. Les signatures collectives du président et du trésorier engagent seules la société. Le comité est actuellement composé comme suit: Marcelin Uldry, président, agriculteur, de Châtelard (Fribourg), à Satigny; Marc Burki, vice-président, employé, de Genève, à Vernier; Marc Borel, secrétaire, employé, de Genève, à Vernier; Charles Luca, trésorier (inscrit), cafetier, de Genève, à Vernier; Henri Falconnet, employé, de Satigny, à Satigny; Marius Chanez, employé de et à Vernier et Pierre Cadoni, employé, de Berzona (Tessin), à Vernier. Les anciens membres du comité Louis Ramu, président; Louis Chanet, vice-président; Louis Bosson, secrétaire; Charles Joos, vice-secrétaire; Joseph Dufournet, vice-trésorier et Auguste Falconnet sont radiés et les pouvoirs des 5 premiers éteints. Adresse actuelle de la société: Le Canada (Vernier), café Luca.

16 novembre. **Société Immobilière Rue de la Tour 4**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 20 mars 1933, page 674). Le conseil d'administration est composé de 2 membres qui sont Gabriel Cuccini, président, régisseur, de nationalité italienne, à Genève et Albert Bratschi (déjà inscrit), secrétaire, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs d'Albert Bratschi sont modifiés en conséquence. Adresse actuelle de la société: Place de la Fusterie 1 (régie Gabriel Cuccini).

16 novembre. Aux termes de procès-verbal dressé par M^{re} Ernest-Léon Martin, notaire à Genève, le 12 novembre 1935 et de statuts portant la date du même jour, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière d'Aigremont**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition pour le prix de fr. 52,000, de la villa qu'Auguste Perret possède à Coligny, 12, parc de Montalègre (parcelles 1579 et 1581), la location et éventuellement la vente dudit immeuble. Le siège de la société est à Coligny. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 5 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune. Les publications de la société ont lieu par des insertions dans la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. En cas de pluralité d'administrateurs, la société sera valablement obligée vis-à-vis des tiers de la façon que décidera le conseil d'administration. A été nommé administrateur unique de la société: Charles Joriot, fondé de pouvoir, de et à Genève. Il oblige la société par sa signature individuelle. Adresse de la société: Coligny 12, parc de Montalègre, chez Auguste Perret.

Tous produits chimiques, etc. — 16 novembre. Aux termes d'acte passé devant M^{re} Bernard de Budé, notaire à Genève, le 15 novembre 1935, il a été constitué, sous la dénomination de **SAPROCHI S. A.**, une société anonyme ayant pour objet la fabrication, l'exploitation et le commerce de tous produits chimiques et spécialités pharmaceutiques. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 12,000, divisé en 24 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'Avis Officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Le conseil d'administration détermine les personnes autorisées à signer au nom de la société. David Moriaud, avocat, de Carouge, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale individuelle. Siège social: Rue de la Tour de l'île 1, (Etude de MMes Moriaud et Cartier).

Toutes organisations et exploitations sportives et spectraulaires, etc. — 16 novembre. Aux termes d'actes reçus par M^e Edouard Kunzler, notaire à Genève, le 15 novembre 1935, il a été constitué sous la dénomination **Asulina S. A.**, une société anonyme ayant pour objet toutes organisations et exploitations sportives et spectraulaires, toutes opérations financières, organisation et exploitation de sweepstakes et loteries de tous genres autorisées par l'autorité cantonale ou fédérale compétente, toutes opérations commerciales, toutes représentations et exploitations industrielles diverses pour autant qu'elles sont en rapport direct avec le but principal. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 500,000, divisé en 1000 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les publications de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 7 membres. Lorsque la société a plus d'un administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature collective de 2 administrateurs. Le conseil d'administration est composé de 4 membres qui sont: Louis-Henri Margueron, chef d'atelier, de Lancy, à Croix de Rozon (Bardonnex), président, Roger-Léon Meynet, avocat, de et à Chêne-Bougeries, secrétaire, René Parodi, étudiant, de Genève, à Zurich et Albert-Eugène Dussoix, principal clerc de notaire, de

Commugny (Vaud), à Genève, qui signent collectivement à deux. Siège de la société: Rue du Commerce 6.

16 novembre. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Poncet, notaire à Genève, le 11 novembre 1935, et des statuts y annexés, en date du même jour, il a été constitué à Genève, sous la dénomination de **Plumes et Literie S. A.**, une société anonyme qui a pour objet: a) la vente et l'épuration de plumes et duvets; b) la reprise pour le prix de fr. 8000, du fonds de commerce de tapissier-décorateur exploité à Genève, Boulevard de la Cluse 54, par Henri Bimpage, selon inventaire en date du 11 novembre 1935, annexé aux statuts, l'exploitation dudit fonds de commerce, et généralement toutes opérations commerciales et financières se rattachant directement ou indirectement à l'un des objets ci-dessus spécifiés. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 5 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les publications de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. L'administration n'est composée que d'un seul membre, en la personne d'Henri Bimpage, tapissier-décorateur, de et à Genève. Il engage la société par sa signature individuelle. Bureaux de la société: Boulevard de la Cluse 54.

Zinstragende Ersparniskasse Basel

Bilanz per 31. Oktober 1935

Aktiven				Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Posteheck-Guthaben	1,483,658	77	Spareinlagen	68,508,313	95
Bankendebitoren auf Sicht	265	80	Spareinlagen mit fester Laufzeit	14,046,432	15
Andere Bankendebitoren	673	95	Sonstige Passiven	1,372,668	26
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	34,750	00	Reserven	4,608,623	98
Hypotheken	66,196,844	10			
Wertpapiere	19,941,918	32			
Bankgebäude	375,000	—			
Sonstige Aktiven	502,927	40			
	88,536,038	34		88,536,038	34

(A. G. 173)

Cie. Française du Phénix, Assurance contre l'Incendie, à Paris, 33 rue Lafayette

Bilan au 31 décembre 1934*)

Actif				Passif	
Fr. franç.	Ct.			Fr. franç.	Ct.
61,521,299	76	Valoir mobilières:	Capital social	16,000,000	—
436,300	70	Obligations et lettres de gage.	Réserve statutaire	8,241,583	11
1,415,994	25	Actions de compagnies d'assurances.	Réserves spéciales:		
1,611,076	33	Autres actions.	Réserve de prévoyance	4,500,000	—
18,656,133	92	Placements hypothécaires:	Réserve mobilière	17,988,688	22
6,141,703	30	Immeubles.	Réserve pour change	3,258,033	50
		Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse.	Provision immobilière	5,109,682	60
13,653,427	80	Avoirs auprès d'agents et d'assurés.	Provision pour impôt sur bénéfices industriels	2,500,000	—
		Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:	Provision pour impôt sur le dividende	1,400,000	—
3,231,261	98	Compte courant.	Provision pour risques en cours, réassurances déduites	17,402,367	15
10,000	—	Mobilier et matériel	Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	4,405,300	—
3,377,527	82	Autre actif et débiteurs divers.	Autres réserves techniques	2,261,391	08
17,944,629	52	Cautionnements.	Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:		
		*) Les monnaies étrangères sont converties à l'ancienne parité; les chiffres concernant les affaires étrangères ne correspondent donc pas entièrement à la situation effective.	Compte courant	1,133,278	71
			Dépôts pour réassurances cédées, gérés par la Société	2,965,800	—
		(V. G. 72)	Engagements:		
127,999,355	38		envers des agents	48,681	58
			Autre passif et créiteurs divers	10,196,295	82
			Articles compensateurs:		
			Provision pour annulation de primes	1,500,000	—
			Cautionnements	17,944,629	52
			Fonds de prévoyance en faveur du personnel	2,138,567	33
			Bénéfice	9,005,056	76
				127,999,355	38

Paris, le 29 juin 1935.

Compagnie Française du Phénix
Le Directeur Général: G. Larue.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Im Laufe der nächsten Wochen erscheint als Sonderheft 22 der « Volkswirtschaft » ein **drittes Heft** des Berichtes der Preisbildungskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes über

„Die Verhältnisse im schweizerischen Lebensmittelkleinhandel“

Dieses 3. Heft behandelt auf Grund einzelner mehr oder weniger typischer Beispiele den **Konsumgenossenschaftlichen Lebensmittelhandel**. Als Repräsentant des grossen genossenschaftlichen Unternehmens in städtischen Verhältnissen wird besonders eingehend untersucht der **Allgemeine Konsumverein beider Basel** (Teil 5 des Gesamtberichtes). Daneben kommen zur Darstellung der **Konsumverein Schwanden (Glarus)** und die **Konsumgenossenschaft X** als Beispiele einer grossen bzw. mittleren Konsumgenossenschaft in ländlich-industriellen Verhältnissen (Teil 6 und 7), sowie die **Konsumgenossenschaft Z** als Beispiel eines in Schwierigkeiten geratenen Konsumvereins (Teil 8).

Zahlende Abonnenten des Schweizerischen Handelsamtsblattes, die sich für diese Publikation interessieren, wollen das bis spätestens **1. Dezember 1935** dem **Bureau des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern**, Effingerstrasse 3, unter Angabe ihrer genauen Adresse mitteilen, worauf sie nach Erscheinen ein Exemplar unentgeltlich zugestellt erhalten werden. Die Interessenten werden gebeten, auf der Adress-Seite der betreffenden Korrespondenz den Vermerk **«Sonderheft»** anzubringen.

Die **französische Ausgabe** wird etwa 2 Monate später erscheinen. Von den beiden ersten Heften über **«Die Verhältnisse im schweizerischen Lebensmittelkleinhandel»** können solange Vorrat Exemplare zu nachstehenden Preisen bezogen werden:

Erstes Heft (Ueberblick über Entwicklung und Stand des Lebensmittelkleinhandels in der Schweiz; die Einzelgeschäfte im Lebensmittelkleinhandel; die Migros A. G.): Fr. 3.50 (+ Porto).

Zweites Heft (Die landw. Konsumgenossenschaft und der Verband ostschweizerischer landwirtschaftlicher Genossenschaften): Fr. 1.50 (+Porto).

Au commencement de l'année prochaine paraîtra, comme 22^e supplément de « La Vie économique », un **troisième fascicule** du rapport de la Commission d'étude des prix du Département fédéral de l'économie publique sur

„Le commerce de détail des produits alimentaires en Suisse“

Ce fascicule traite, à l'aide d'exemples plus ou moins typiques, du commerce des produits alimentaires exercé par des **sociétés coopératives**. Comme exemple de la grande entreprise urbaine à caractère coopératif a été choisie la **Société générale de consommation des deux Bâles**, qui fait l'objet d'une étude très détaillée (5^e partie du rapport complet). Puis sont étudiées la **Société de consommation de Schuanden (Glarus)** et la **Société de consommation X**, exemples de la grande et de la moyenne coopérative évoluant dans un milieu à la fois rural et industriel (6^e et 7^e parties), ainsi que la **Société de consommation Z**, exemple d'une coopérative en difficultés (8^e partie).

Les abonnés payants de la **«Feuille officielle suisse du commerce»** qui désirent recevoir ce fascicule voudront bien le faire savoir d'ici au **1^{er} décembre 1935** au **Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce**, Effingerstrasse 3, à **Berne**, en lui donnant leur adresse exacte et en portant sur leur correspondance (côté réservé à l'adresse) la suscription: **«Supplément»**; dès que ce fascicule aura paru, il leur sera envoyé un exemplaire gratuitement.

On peut se procurer, jusqu'à épuisement des stocks, les deux premiers fascicules du rapport sur **«le commerce de détail des produits alimentaires en Suisse»** aux prix suivants:

1^{er} fascicule (Evolution et situation du commerce de détail des produits alimentaires en Suisse. — Les entreprises à magasin unique. — La Migros S. A.): 3 fr. 50 (port en sus).

2^e fascicule (Les coopératives agricoles de consommation et l'Association des coopératives agricoles de la Suisse orientale): 1 fr. 50 (port en sus).

France

Décret portant modification des droits de douane applicables aux instruments de dessin et à leurs pièces détachées.

Le Journal officiel du 17 a publié le décret ci-après, en date du 14 novembre:

Le Président de la République française,

Vu le code des douanes, et notamment l'article 11 de ce code;

Vu la loi du 11 janvier 1895 sur le tarif des douanes et les textes subséquents;

Vu la loi du 29 décembre 1934 donnant au Gouvernement le droit de modifier le tarif douanier par décrets;

Sur le rapport du président du conseil, ministre des affaires étrangères, du ministre du commerce et de l'industrie et du ministre des finances,

Le conseil des ministres entendu,

décète:

Art. 1^{er}. Le tableau A du tarif des douanes est modifié, ainsi qu'il résulte du tableau ci-après, en ce qui concerne les produits désignés dans ce tableau:

N° du tarif	Désignation des marchandises	Unité de perception	Tarif		Anciens droits
			général	minimum	
Ex. 634ter A Instruments de dessin:					
	Instruments proprement dits: étuis de mathématiques, règles à calcul, compas, planimètres, pantographes et objets du même genre, y compris les boîtes, étuis, pochettes, etc., même importés isolément	Kilogramme	120.—	30.—	13 %
	Pièces détachées brutes ou autres desdits instruments et de leurs contenants . . .	—	160.—	40.—	14 %

Nota. Le renvoi du n° 634ter A est supprimé).

Art. 2. Seront, toutefois, admises aux conditions du tarif antérieur, les marchandises que l'on justifiera, selon les modalités prévues à l'article 11 du code des douanes, avoir été expédiées directement pour la France avant la date d'insertion du présent décret au Journal officiel, et qui seront déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt.

Art. 3. Le président du conseil, ministre des affaires étrangères, le ministre du commerce et de l'industrie et le ministre des finances sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret, qui sera publié au Journal officiel.

1) Le renvoi dont il s'agit a la teneur suivante: Les instruments pour ateliers tels que compas, équerres, etc. en métal ou en bois et métal acquittent les droits ci-après, si ces droits sont inférieurs à la taxe ad valorem:

T. G. 15 francs par kilogramme;	
T. M. 5 francs par kilogramme;	
Etats-Unis 6 francs par kilogramme.	274. 22. 11. 35.

France

Décret modifiant certains droits de douane (gibier).

Le Journal officiel du 17 a publié le décret ci-après, en date du 14 novembre:

Le Président de la République française,

Vu la loi du 11 janvier 1892 sur le tarif des douanes et les textes subséquents;

Vu la loi du 29 décembre 1934 donnant au Gouvernement le pouvoir de modifier, par décret, le tarif douanier;

Sur le rapport du président du conseil, ministre des affaires étrangères, du ministre de l'agriculture, du ministre du commerce et de l'industrie et du ministre des finances;

Le conseil des ministres entendu,

décète:

Art. 1^{er}. Le tableau A du tarif des douanes est modifié ainsi qu'il suit:

N° du tarif	Désignation des marchandises	Unité de perception	Tarif		Anciens droits
			général	minimum	
14	Gibier vivant	100 kilogr.	208.—	104.—	78.—
18bis	Gibier mort:				
	Non truffé:				
	Lapins de garenne	—	208.—	104.—	78.—
	Chevreaux et cerfs	—	156.—	104.—	104.—
	Autres	—	208.—	104.—	78.—
	Truffé	—	624.—	312.—	228.80

Note générale. Les notes et renvois du tarif antérieur demeurent applicables en tout ce qui n'est pas contraire aux nouvelles dispositions.

Art. 2. Seront toutefois admises aux conditions du tarif antérieur, les marchandises que l'on justifiera, selon les modalités prévues à l'article 11 des lois de douane codifiées, avoir été expédiées directement pour la France avant la date d'insertion du présent décret au Journal officiel, et qui seront déclarées pour la consommation, sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt.

Art. 3. Le président du conseil, ministre des affaires étrangères, le ministre de l'agriculture, le ministre du commerce et de l'industrie et le ministre des finances sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret.

274. 22. 11. 35.

France

Décret modifiant certains droits de douane (fourrages).

Le Journal officiel du 17 a publié le décret ci-après, en date du 14 novembre:

Le Président de la République française,

Vu la loi du 11 janvier 1892 sur le tarif des douanes et les textes subséquents;

Vu la loi du 28 février 1934, prorogée par la loi du 29 décembre 1934, donnant au Gouvernement le pouvoir de modifier, par décret, le tarif douanier;

Sur le rapport du président du conseil, ministre des affaires étrangères, du ministre de l'agriculture, du ministre du commerce et de l'industrie et du ministre des finances,

Le conseil des ministres entendu,

décète:

Art. 1^{er}. Le tableau A du tarif des douanes est modifié ainsi qu'il suit:

N° du tarif	Désignation des marchandises	Unité de perception	Tarif		Anciens droits
			général	minimum	
164	Fourrages:				
	Pailles de toutes céréales.	100 kilogr.	15.—	5.—	1.30
	Autres, y compris les tourbes pour litière et pulpes de betterave séchées	—	3.90	1.30	1.30

Art. 2. Seront toutefois admises aux conditions du tarif antérieur, les marchandises que l'on justifiera, selon les modalités prévues à l'article 11 des lois de douane codifiées, avoir été expédiées directement pour la France avant la date d'insertion du présent décret au Journal officiel, et qui seront déclarées pour la consommation, sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt.

Art. 3. Le présent décret sera soumis à la ratification des Chambres, conformément aux dispositions de la loi du 29 décembre 1934.

Art. 4. Le président du conseil, ministre des affaires étrangères, le ministre de l'agriculture, le ministre du commerce et de l'industrie et le ministre des finances sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'application du présent décret.

274. 22. 11. 35.

France

Décret modifiant les droits de douane applicables aux salmonidés.

Le Journal officiel du 17 a publié le décret ci-après en date du 13 novembre:

Le Président de la République française,

Vu la loi du 11 janvier 1892 sur le tarif des douanes et les textes subséquents, notamment la loi du 11 juillet 1931;

Vu la loi du 29 décembre 1934 donnant au Gouvernement le pouvoir de modifier par décret le tarif douanier;

Vu l'article 41 de la loi de finances du 24 décembre 1934;

Vu le décret du 10 septembre 1933 instituant une taxe sur les licences d'importation des truites fraîches;

Sur le rapport du ministre de l'agriculture, du ministre du commerce et de l'industrie et du ministre des finances,

décète:

Art. 1^{er}. Le tarif des douanes est modifié, ainsi qu'il résulte du tableau annexé au présent décret, en ce qui concerne les marchandises désignées dans ce tableau.

N° du tarif	Désignation des marchandises	Unité de perception	Tarif		Anciens droits
			général	minimum	
Ex. 45	Truites mesurant de longueur (a):				
	Jusqu'à 30 centimètres	100 kg net	Sans changement		
Ex. 45	Salmonidés autres	100 kg brut	(1)416.—	(1)104.—	17.65

Nota. La taxe instituée par le décret du 10 septembre 1933 sur les licences d'importation des truites mesurant de longueur (a) jusqu'à 30 centimètres, sera également perçue sur le poids net aux taux indiqués par ledit décret.

(1) Y compris la majoration de 4 p. 100 instituée par la loi du 13 juillet 1934.

(a) Renvoi a sans changement.

Art. 2. Seront toutefois admises aux conditions du tarif antérieur, les marchandises que l'on justifiera, suivant les modalités prévues à l'article 11 des lois de douane codifiées, avoir été expédiées directement pour la France avant la date d'insertion du présent décret au Journal officiel, et qui seront déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt.

Art. 3. Le ministre de l'agriculture, le ministre du commerce et de l'industrie et le ministre des finances sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret.

274. 22. 11. 35.

Irischer Freistaat — Zolländerungen

Laut einer Mitteilung unseres Generalkonsulates in Dublin wird durch die «Emergency Imposition of Duties (No. 86) Order, 1935» mit Wirkung ab 16. November 1935 der Zollsatz auf Käse von 1 sh. auf 4 d. per lb. ermässigt. Mit einer Bewilligung des Finanzministeriums kann jedoch Käse nach wie vor zollfrei eingeführt werden.

274. 22. 11. 35.

Italien — Verkehrsbeschränkungen

Der Einzugsauftragsverkehr aus der Schweiz nach Italien und umgekehrt wird mit sofortiger Wirkung bis auf weiteres eingestellt.

Im weitem sind vom 21. ds. Mts. an auch keine Nachnahmen auf Postfrachtstücken mehr zulässig, so dass von dann an der gesamte Nachnahmepaketverkehr mit Italien eingestellt ist.

274. 22. 11. 35.

Italie — Restrictions dans le service d'échange

L'échange réciproque des ordres de recouvrements entre la Suisse et l'Italie est suspendu dès maintenant jusqu'à nouvel avis.

En outre, à partir du 21 novembre, les remboursements sur articles de messageries ne sont plus admis du tout, de sorte que l'échange des colis de tout genre contre remboursement avec l'Italie est totalement suspendu. 274. 22. 11. 35.

Italia — Restrizioni nel traffico

Il servizio delle riscossioni dalla Svizzera per l'Italia e viceversa è sospeso sino a nuovo avviso, con effetto immediato.

Inoltre, a decorrere dal 21 novembre, il rimborso non è più ammesso del tutto anche su oggetti delle messagerie, così che il servizio dei rimborsi su colli di qualsiasi genere per l'Italia è ora interamente sospeso. 274. 22. 11. 35.

Niederlande — Einfuhrbeschränkungen

Laut Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft im Haag ist die Einfuhr von

Wasch- und Scheuerlappen («dweilen»)

in Holland für die Dauer von 6 Monaten, d. h. vom 1. November 1935 bis 30. April 1936 kontingentiert worden.

Das Kontingent beträgt 80 % des Wertes, jedoch nicht mehr als 80 % des Gewichtes der durchschnittlich in der Zeit vom 1. November 1933 bis 1. Mai 1934 und 1. November 1934 bis 1. Mai 1935 eingeführten Waren.

Der Volkswirtschaftsminister ist jedoch ermächtigt, ausser dem vorerwähnten Grundkontingent für die Einfuhr aus näher von ihm zu bezeichnenden Ländern noch besondere Kontingente festzusetzen.

Gemäss einer Verfügung des Volkswirtschaftsministers muss bei der Einfuhr der oben angeführten Waren ein von der zuständigen Stelle ausgefertigtes Ursprungszeugnis vorgelegt werden, ausgenommen bei Postpaketen, die nicht für den Handel bestimmt sind. Ebenso wird kein Ursprungszeugnis verlangt für Waren, die vor dem 25. November 1935 zur direkten Einfuhr nach Holland versandt worden sind. 274. 22. 11. 35.

Postüberweisungsdienslt mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrrechnungskurse vom 22. November an — Cours de réduction dès le 22 novembre

Belgien Fr. 52.20; Dänemark Fr. 68.—; Danzig Fr. 58.30; Deutschland Fr. 124.—; Frankreich Fr. 20.32; Italien Fr. 25.—; Japan Fr. 89.50; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 13.05; Marokko Fr. 20.32; Niederlande Fr. 209.25; Oesterreich Fr. 57.60; Polen Fr. 58.10; Schweden Fr. 78.50; Tschechoslowakei Fr. 12.81; Tunesien Fr. 20.32; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 15.15.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Ancienno fabrique d'horlogerie conventionelle, faisant elle-même son ébauche et occupant plus de 150 personnes, cherche en vue de réorganisation financière, un ou plusieurs capitalistes disposés à s'intéresser pour un montant de

100,000 à 200,000 francs

Participation active pas exclue. Ecrire sous Chiffre P 5712 J à Publiletas La Chaux-de-Fonds.

SCHWEIZERISCHE TREUHANDGESELLSCHAFT

Zürich BASEL Genf

Aelteste und grösste Treuhandgesellschaft der Schweiz

2170



Der Gänsekiel, das Pergamentpapier, das primitive Pulfund selbst der Mönch als einziger Vertreter der Wissenschaft -

Das war einmal.

Schreibmaschine, Füllfeder und sonst zeitsparende Bureaugeräte, Maschinen und Apparate sind heute in jedem Bureau eingeführt.

Jetzt werden auch Pulte und Aktenschränke zeitgemäss gestaltet — aus Stahl zu Bigla-Stahlmöbeln. — Bigla-Möbel sind keine passiven Materialbehälter; es sind aktive Arbeitsgeräte, die mithelfen, rasch, ordentlich und sparsam zu schaffen. Solid, elegant, praktisch, preiswert, sind die Hauptigenschaften der Bigla-Stahlmöbel.

Der Prospekt sagt Ihnen alles Nähere, verlangen Sie ihn, wenn Sie an Bureauöbel denken, die mit-arbeiten.

BIGLER, SPICHIGER & CIE. AG. BIGLEN-BERN.

Aufforderung zur Anmeldung von Ansprüchen

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der

Aktiengesellschaft Emil Knecht in Zürich

hat am 15. November 1935 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen, wovon allfälligen Gläubigern, unter Hinweis auf die Bestimmungen der Art. 665 und 667 des Schweizerischen Obligationenrechtes hiermit Kenntnis gegeben wird.

Allfällige Ansprüche sind zu melden bei Herrn Dr. O. Schuppisser, Löwenstrasse 1, Zürich 1. (10596 Z) 2760 1

Aufforderung zur Anmeldung von Ansprüchen

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der

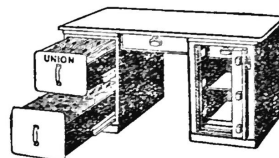
Maronia A. G. Zürich

hat am 4. November 1935 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und die bisherigen Verwaltungsräte der Gesellschaft Dr. Georg Wettstein und W. Meyer in Zürich als Liquidatoren mit der Durchführung der Liquidation beauftragt.

Die Gläubiger der genannten Gesellschaft werden hiermit, gemäss Art. 665 des Obligationenrechtes, aufgefordert, ihre Ansprüche mit Begründung bis am 15. Dezember 1935 zuhanden der Liquidatoren am Sitze der Gesellschaft anzumelden. Gläubiger, die sich nicht anmelden und deren Ansprüche auch nicht aus den Geschäftsbüchern der Gesellschaft ersichtlich sind, werden in der Liquidation nicht berücksichtigt. 2639

Zürich, den 8. November 1935.

Die Liquidatoren.



„Gewerbetreibende“

„Union“-Stahlpulte

unverwundlich aussehen

Union-Kassenfabrik A.-G. - Zürich
Gessnerallee 36 350

Autotrakt A. G. Bern

In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Oktober 1935 ist die Liquidation der Gesellschaft beschlossen worden. Die Gläubiger werden daher gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche beim unterzeichneten Präsidenten der Liquidationskommission anzumelden.

Bern, den 21. November 1935.

2782 1

V. Scheidegger, Falkenweg 3, Bern.

St. Gallische Kantonalbank

Bis auf weiteres geben wir sowohl gegen bar als auch in Konversion

Obligationen unserer Bank

aus
zu 4 % auf 3-5 Jahre fest.

Staatsgarantie.

2740

Die Direktion.

Usines Métallurgiques S. A., Dornach

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour vendredi, 6 décembre 1935, à 14.30 heures, au Siège de la Société, à Dornach.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1934/35, arrêté au 30 juin 1935.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votations sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Réduction du capital-actions de fr. 6,000,000 à fr. 3,600,000 par remboursement de fr. 200 par actions et création de bons de jouissance.
6. Modifications et révisions des statuts.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 30 juin 1935, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront tenus à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social à Dornach, dès le 23 novembre 1935.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 3 décembre 1935, contre dépôt d'un bordereau signé indiquant les numéros des actions. (7499 Q) 2759 1

Le Président du conseil d'administration.

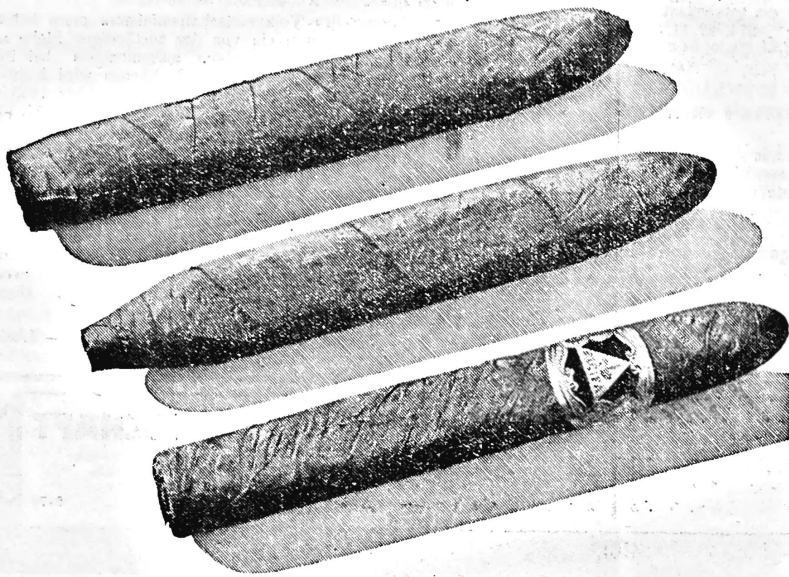
Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.

Danzas & Co. Schaffhausen

Telefon 1285
1286
1307

Täglicher **Eilsammeldienst**
Schaffhausen-Chiasso



100 Cigarren zur Probe 3 davon gratis!

Wir haben 8000 Kunden und doch wissen viele Raucher noch nicht, wie billig und gut Eicifa-Cigarren sind.

Wir senden daher an jeden Interessenten unsere schönen Propaganda-Kistchen unverbindlich zur Ansicht. Er kann 3 Cigarren daraus gratis rauchen und wenn sie ihm nicht schmecken sollten, das Kistchen einfach zurücksenden.

Es enthält die feinsten handgemachten Sumatra-Havana- und Brasil-Havana-Cigarren, 100 Stück, zum Preis von Fr. 23.50 oder zu Fr. 42.30: lauter edle, reife Tabake, die einen vollendeten Rauchgenuss bieten.

Schreiben Sie heute! In einigen Tagen ist das Kistchen in Ihrem Besitz. Wie unsere Erfahrung lehrt, werden auch Sie ein bleibender Eicifa-Raucher werden.

151-2'



Cigarrenfabrik Eicifa
Eichenberger & Cie., Menziken (Aargau)

Grand Hotel in Baden

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag, den 29. November 1935, nachmittags 5 Uhr, im Grand Hôtel,
in Baden.

TRAKTANDEN:

1. Neuwahl des Verwaltungsrates.
 2. Eventuelle Aenderung der Statuten betr. Zahl der Verwaltungsräte.
- Eintrittskarten zu dieser Versammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens Donnerstag, den 28. November 1935 beim Grand Hôtel Baden bezogen werden. (4672 Bn) 2783 i

Der Verwaltungsrat.

Fitag A.-G. Zürich

In der Generalversammlung vom 23. Oktober 1935 ist die Liquidation der Gesellschaft beschlossen worden. Die Gläubiger werden daher gemäss Art. 665 O.R. aufgefordert, ihre Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. (10405 Z) 2688

Zürich, den 23. Oktober 1935.

Der Liquidator:

Rechtsanwalt Dr. J. Barth, Löwenstrasse 53, Zürich 1.

MOVO S. A. VEVEY

Selon décision de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 29 juillet 1935, la susdite société est en liquidation. (16479 M) 2778

Conformément à l'article 665 du C.O. les créanciers sont sommés de produire leurs comptes en mains du liquidateur soussigné jusqu'au 4 décembre 1935.

Montreux, le 18 novembre 1935.

Le liquidateur:

Walter Ludi, c/o Banque de Montreux.

Patente

in allen Ländern durch
J. Späty, Ing.
Zürich, Limmatquai 92,
Tel. 29.585 2133

Grands locaux de bureaux...

Une publication de ce genre n'intéresse pas les partouillers, mais bien les gens d'affaires, les lecteurs de la Feuille Officielle Suisse du Commerce.

Junger Bankbeamter

mit Buchhalter-Diplom und sehr guten Zeugnissen
sucht Stelle auf

Treuhandbureau

Offerten unter H.A.B. 2774 an Publicitas Bern.

E. Blum & Co., Zürich

Patentanwälte

Gegründet 1878

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

- No.
- 156787 Als Rechenschleier verwendbare Schleierlehre.
 - 169681 Verfahren zur Klärung von zur Herstellung dienender Melasse.
 - 135758 Dispositif pour l'avancement du papier dans les machines à sténographier, à écrire, à calculer, etc.
 - 116125 Webstuhl zur mechanischen Herstellung echter Knüpfteppiche.
 - 142703 Fühlervorrichtung für Garnspulmaschinen.
 - 129940 Verfahren und Vorrichtung zum elektrischen Schmieden und Vorformen von Eisen- und Stahlstäben.
 - 147800 Procédé de fabrication d'encre d'imprimerie et encre selon ce procédé.
 - 158109 Einrichtung zum leicht und rasch lösbaren Kuppeln des das Motoraggregat eines Eisenbahntriebwagens tragenden Drehgestelles mit dem zur Personenbeförderung dienenden Teil des Eisenbahntriebwagens.
 - 136884 Streckwerk für Textilvorgespinne.
 - 130221 Vorrichtung zur Verwandlung einer Drehbewegung in eine Schlagbewegung.
- Die Inhaber dieser Schweizerpatente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkauf der Patente bezw. Abgabe der Lizenz.
- Interessenten wollen sich um nähere Auskunft wenden an 56-1

E. BLUM & Co.

Rathhausstrasse 31 ZÜRICH Orell - Füssli - Hol

Zu vermieten

In Zürich, an zentraler Lage: ca. 300 m² Arbeits- und Lagerräume, ca. 500 m² kühle Kellerräume mit guter Zufahrt, Rampe, Warenlift usw., speziell passend für Wein-, Most-, Mineralwasser- oder Obsthandel. Anfragen unter Chiffre OF 1111 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof. 2701

Öffentliches Inventar □ Rechnungsruf

Berner-Riehner, Gottlieb, Zimmermeister, von und in Rapperswil wohnhaft gewesen, Rechtsnachfolger der Firma G. Berner & Riehner, Zimmereigenschaft, **Rapperswil**, gestorben den 14. November 1935.

Die Gläubiger und die Schuldner des Verstorbenen werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 24. Dezember 1935 bei der Gemeindefkanzlei Rapperswil anzumelden, ansonst die in Art. 590 Z.G.B. genannten Folgen eintreten. 2785'

Lenzburg, den 21. November 1935.

Das Bezirksgericht.

Rechnungsruf

und Auskündigung wegen öffentlichen Inventars

Erblasser: **Emil Schöne-Mürki**, Inhaber einer Holz- und Kohlenhandlung in **Kleinhüningen**, Neuhausstrasse 41, gestorben 11/12. November 1935.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner bis 23. Dezember 1935 bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Z.G.B. Art. 590. 2789'

Basel, den 23. November 1935.

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Schweizerische Auergesellschaft, Zürich

Die von der heutigen Generalversammlung beschlossene Dividende für das Geschäftsjahr 1934/35 ist an unserer Geschäftskasse Sihlstrasse 43, Zürich, beziehbar. (10678 Z) 2786

Zürich, den 21. November 1935.

Der Verwaltungsrat.